

## Sport

Freitag, 13. September 2024

# Als der FC Bözingen 34 den FC Basel ärgerte

Dieses Wochenende feiert der FC Bözingen 34 sein 90-Jahr-Jubiläum. Das Highlight der Vereinsgeschichte liegt schon lange zurück. 1994 träumten die Bieler vor 3000 Fans von einer Sensation.

Patric Schindler

Am 25. September wird es genau 30 Jahre her sein, als der FC Bözingen 34 das grösste Spiel seiner Vereinsgeschichte ausgetragen hatte. Der damalige Zweitligist aus Biel empfing in der ersten Runde des Schweizer Cups den NLA-Veren FC Basel. Unter dem damaligen Bözingen-Trainer Arturo Albanese hielten die Amateure tapfer mit. Bis zur 59. Minute stand es vor 3000 Zuschauerinnen und Zuschauern 0:0. Erst danach wurden die Profis ihrer Reputation gerecht und schossen ein Tor nach dem anderen. Den Anfang machte mit Didier Gigon ausgerechnet ein Bieler. Er erzielte den Führungstreffer für die Basler.

Dario Zuffi, der Vater des heutigen Winterthurer Spielers Luca Zuffi, erzielte in der 93. Minute den Treffer zum Schlussresultat von 5:0. Ein Tor, das Marc Schneider, der heutige Präsident des FC Bözingen 34, nie vergessen wird. 87 Minuten lang sass er beim Fussballfest auf der Ersatzbank. Dann wurde er für Stammgoalie Beat Mühlemann eingewechselt. Nicht etwa, weil dieser des Feldes verwiesen wurde oder sich verletzte – dem jungen Ersatzgoalie wurden fünf Spielminuten gegen die Profis des FC Basel «geschenkt».

«Ich erinnere mich sehr gerne an diesen Tag zurück», sagt Schneider. Die Stimmung sei unglaublich gewesen und so viele Leute an einem Match auf dem Längfeld zu sehen, war sehr motivierend. «Auch wenn ich nur ein paar Minuten gespielt hatte und auch noch ein Tor bekam – dieses Spiel werde ich nie vergessen», sagt er.

Nicht nur dieses Cupspiel wird Schneider in Erinnerung bleiben, wenn er mal seine Fussballschuhe definitiv an den Nagel hängen wird. In der letzten Saison kam er noch zweimal in der 3. Liga zum Einsatz. Notabene mit 46 Jahren. Damit befindet er sich in bester Gesellschaft. Loïc Glauser, der Präsident des FC Orpund, spielt in der 2. Liga regional als Innenverteidiger. Die Vereinsvorsitzenden sind im Amateurfussball im Seeland offenbar lieber mittendrin, statt nur dabei.

## Die «3. Halbzeit» ist wichtig

Gegründet wurde der FC Bözingen 34 im Jahr 1934. Unter anderem in den 90er-Jahren war der FC Bözingen 34 im Seeland als Dauergast in der 2. Liga bekannt. Inzwischen pendelt der Verein zwischen der 3. Liga und 4. Liga. Im vergangenen Sommer mussten die 34er in die 4. Liga absteigen. Gut möglich, dass man in jener Saison, in der man das 90-Jahr-Jubiläum feiert, wieder in die 3. Liga zurückkehren wird. Nach vier Runden ist der Bieler Quartierverein in der Gruppe 7 der 4. Liga auf dem dritten Rang klassiert.

Eine Rückkehr gar in die 2. Liga regional sei zumindest zum jetzigen Zeitpunkt kein Ziel. Für Marc Schneider ist es viel wichtiger, dass man auch zum 100-Jahr-Jubiläum auf einen Klub blicken wird, der sich für den Nachwuchs einsetzt, viele junge und im Verein ausgebildete Spieler in die Aktivmannschaft einsetzt und die «3. Halbzeit» weiterhin pflegt.

«Die Geselligkeit steht bei uns hoch im Kurs», sagt Schneider, der in den 90er-Jahren zu den talentiertesten Goalies im Seeland gehörte und ausser zu einem Abstecher in die Junioren-Abteilung von Neuenburg Xamax immer beim FC



3000 Zuschauerinnen und Zuschauer sahen am 25. September 1994, wie der FC Bözingen 34 gegen den FC Basel im Cup mit 0:5 verlor. Bild: zvg

«Auch wenn ich nur ein paar Minuten gespielt hatte – dieses Spiel werde ich nie vergessen.»

Marc Schneider  
Präsident des FC Bözingen 34



Die 1. Mannschaft des FC Bözingen 34 aus der Gründerzeit.



Marc Schneider

Bözingen 34 spielte. Auch sein Vater Claude Schneider steht mit seinem Namen für die 34er. Er war Spieler und trainierte zahlreiche Jahre das Fanionteam. «Ich schätze es sehr, wenn man nach einem Training oder nach einem Match immer wieder mal zusammensitzt und auch ausserhalb des Fussballspiels Zeit verbringt», sagt der Klubpräsident, der mit seiner Familie in Schwadernau lebt.

Heute werden auf dem Längfeld rund 150 Juniorinnen und Junioren betreut und ausgebildet. Rund 70 Aktivspielerinnen und Aktivspielern wird die Möglichkeit geboten, Fussball zu spielen. Der Verein zählt über 300 Mitglieder und über 20 Funktionäre. Der FC Bözingen 34 gehört auch zu jenen Seeländer Fussballvereinen, die sich seit Jahren im Frauenfussball engagieren und mittlerweile je ein Mädchenteam in den FF15 und FF19 haben. Dies mit dem Ziel, in den nächsten Jahren wieder eine Frauenmannschaft stellen zu können.

Dieses Wochenende wird heute und morgen auf die 90-jährige Geschichte des Vereins angestossen. Und Marc Schneider, für den das Engagement bei den 34ern eine Herzensangelegenheit ist, dürfte gespannt sein, was die frühere Generation noch für Anekdoten zu er-

zählen hat. Der Cupmatch gegen den FC Basel steht zwar für das grösste Spiel der Vereinsgeschichte, aber neben den Aufstiegsspielen in die 2. Liga oder in die 1. Liga gilt es sicher, auch die Promotion in die 1. Liga herauszustreichen.

## Das Herz des Vereins

Der Start ins Jubiläumsfest erfolgt heute um 19 Uhr. Dann kann man sich in der Buvette verpflegen und über die glorreichen Spiele sprechen. Um die gleiche Zeit duellieren sich die Seniorenteams des FC Bözingen 34 und des FC Aurore um Meisterschaftspunkte. Morgen steht dann neben dem Geselligen auch der Sport im Vordergrund. In der Gruppe 7 der 4. Liga trifft der FC Bözingen 34 auf den FC Nidau (Anpfiff: 16.45 Uhr). Die «3. Halbzeit», der offizielle Festakt mit Nachtessen, findet in der Buvette statt und das Jubiläums-Weekend wird mit einem Barbetrieb ausklingen. «Unsere Buvette ist das Herz des Vereins und symbolisiert das Zusammengehörigkeitsgefühl des FC Bözingen 34», sagt er.

Dann wird sicher auch das Cupspiel gegen den FC Basel ein Thema sein. «Die Chancen, dass ein Amateurspieler einmal in seiner Karriere gegen einen Super-League-Klub spielt, sind äusserst klein», sagt Schneider. Inzwischen muss ein Amateurrverein im Kanton Bern in der Qualifikation zur ersten Hauptrunde sieben Spiele in Folge gewinnen. Ein sehr schwieriges Unterfangen für unterklassige Vereine. Umso mehr sei Schneider dankbar, dass er Teil der Mannschaft gewesen ist, die im September 1994 Vereinsgeschichte schreiben durfte.

Info: Weitere Bilder auf [ajour.ch](http://ajour.ch)

## Regionalfussball

### 2. Liga interregional

#### Gruppe 2

|                                       |                          |
|---------------------------------------|--------------------------|
| Bosna Neuchâtel I - Tavannes/Tramelan | Sa 16.00                 |
| Dornach - Allschwil                   | Sa 16.00                 |
| Muri-Gümligen - Stade Lausanne-Ouchy  | Sa 16.00                 |
| Lommiswil - Düdingen I                | Sa 17.00                 |
| Bosporus - Lyss                       | Sa 18.30                 |
| Binningen - Old Boys                  | Sa 20.30                 |
| Ueberstorff I - Lerchenfeld           | So 15.30                 |
| Ajoie-Monterri - Pratteln             | So 16.00                 |
| 1. Old Boys                           | 4 4 0 0 (10) 14:2 +12 12 |
| 2. SLO II                             | 4 3 1 0 (17) 9:4 +5 10   |
| 3. Düdingen I                         | 4 3 0 1 (6) 8:4 +4 9     |
| 4. Bosporus                           | 4 3 0 1 (7) 8:3 +5 9     |
| 5. Allschwil                          | 4 2 1 1 (10) 8:8 0 7     |
| 6. Ueberstorff I                      | 4 2 0 2 (4) 5:6 -1 6     |
| 7. Ajoie-M.                           | 4 1 3 0 (11) 6:4 +2 6    |
| 8. Muri                               | 4 1 2 1 (8) 7:7 0 5      |
| 9. Lyss                               | 4 1 2 1 (11) 6:9 -3 5    |
| 10. Pratteln                          | 4 1 1 2 (4) 6:11 -5 4    |
| 11. Binningen                         | 4 1 1 2 (7) 8:8 0 4      |
| 12. Lerchenfeld                       | 4 1 1 2 (12) 6:8 -2 4    |
| 13. Dornach                           | 4 1 1 2 (16) 7:7 0 4     |
| 14. Tavannes                          | 4 1 0 3 (6) 6:8 -2 3     |
| 15. Lommiswil                         | 4 0 1 3 (9) 2:12 -10 1   |
| 16. Bosna I                           | 4 0 0 4 (10) 5:10 -5 0   |

### 2. Liga Solothurn

#### Spielfreies Wochenende in der Meisterschaft

#### Solothurner Cup

#### Sechzehntelfinal

|                                       |                          |
|---------------------------------------|--------------------------|
| Selzach (4.) - Subingen (2.)          | Sa 17.00                 |
| Niederbipp (3.) - FC Grenchen 15 (2.) | Sa 18.00                 |
| Italgrnchen (3.) - Iliria (2.)        | So 15.00                 |
| 1. Härkingen                          | 5 5 0 0 (5) 24:5 +19 15  |
| 2. Klus-Balsthal                      | 5 4 1 0 (8) 17:8 +9 13   |
| 3. FC Grenchen                        | 5 4 0 1 (22) 14:4 +10 12 |
| 4. Olten                              | 5 3 1 1 (16) 9:6 +3 10   |
| 5. Subingen                           | 5 2 1 2 (11) 11:8 +3 7   |
| 6. Gerlafingen                        | 5 2 0 3 (15) 8:20 -12 6  |
| 7. Riedholz                           | 5 1 2 2 (5) 5:12 -7 5    |
| 8. Mümliswil                          | 5 1 1 3 (9) 6:14 -8 4    |
| 9. Dulliken                           | 5 1 1 3 (11) 9:7 +2 4    |
| 10. Iliria                            | 5 1 1 3 (19) 5:11 -6 4   |
| 11. Biberist                          | 5 1 0 4 (9) 5:11 -6 3    |
| 12. Fulenbach                         | 5 0 2 3 (9) 5:12 -7 2    |

### 2. Liga regional

#### Gruppe 2

|                                    |                          |
|------------------------------------|--------------------------|
| Oberdiessbach - Orpund             | nach Red.-Schluss        |
| Courrendlin-Courroux - Haute-Ajoie | Sa 16.00                 |
| Worb - Porrentruy                  | Sa 16.45                 |
| Herzogenbuchsee - Diaspora         | Sa 17.00                 |
| Moutier - Grünstern                | Sa 17.00                 |
| Aarberg - Azzurri                  | Sa 17.00                 |
| Kirchberg - FC Besa Biel           | So 13.30                 |
| 1. Oberdiessbach                   | 5 5 0 0 (11) 12:1 +11 15 |
| 2. Haute-Ajoie                     | 5 3 2 0 (13) 10:6 +4 11  |
| 3. Azzurri                         | 5 3 1 1 (18) 8:5 +3 10   |
| 4. Kirchberg                       | 5 2 3 0 (8) 11:6 +5 9    |
| 5. Grünstern                       | 5 2 3 0 (14) 12:7 +5 9   |
| 6. Porrentruy                      | 5 3 0 2 (20) 15:11 +4 9  |
| 7. H'buchsee                       | 5 2 2 1 (10) 11:9 +2 8   |
| 8. Worb                            | 5 2 1 2 (25) 7:7 0 7     |
| 9. Diaspora                        | 5 2 1 2 (32) 15:10 +5 7  |
| 10. Aarberg                        | 5 1 1 3 (4) 3:9 -6 4     |
| 11. Courrendlin                    | 5 1 1 3 (12) 3:7 -4 4    |
| 12. Orpund                         | 5 1 0 4 (7) 9:20 -11 3   |
| 13. Moutier                        | 5 0 1 4 (8) 2:7 -5 1     |
| 14. FC Besa Biel                   | 5 0 0 5 (19) 3:16 -13 0  |

### 3. Liga

#### Gruppe 4

|                                   |          |
|-----------------------------------|----------|
| FC Bern 1894 a - Grafenried       | Sa 16.30 |
| Team Ins/Müntschemier - Täuffelen | Sa 18.00 |
| Grünstern - Prishtina Bern        | Sa 18.00 |
| Schüpfen - Büren                  | Sa 18.30 |
| Aegerten Brügg b - Aarberg        | So 10.00 |
| Täuffelen - Büren                 | Mi 20.00 |
| Team Ins/Müntschemier - Grünstern | Mi 20.00 |
| Grafenried - Aegerten Brügg b     | Do 20.00 |
| Bolligen - Rütli                  | Do 20.00 |

#### Gruppe 5

|  |          |
|--|----------|
| Franches-Montagnes - FC Biel II        | Sa 16.00 |
| Birse - La Neuveville-Lamboing         | Sa 17.00 |
| Etoile Biel - Evillard                 | Sa 17.00 |
| Aurore - Aegerten Brügg a              | Sa 17.00 |
| Tavannes/Tramelan - Moutier            | Sa 18.00 |
| Lyss - Madretsch                       | Sa 20.00 |
| Aegerten Brügg a - Birse Football Club | Mi 20.15 |

### Frauen

|                             |          |
|-----------------------------|----------|
| 2. Liga                     |          |
| Nidau - Femina Kickers Worb | Sa 18.15 |
| 3. Liga, Gruppe 2           |          |
| Schüpfen - Kirchberg        | Di 19.30 |
| Walperswil - Breitenrain a  | Do 20.00 |

### Nachwuchs

|   |          |
|---|----------|
| U16: Team Bejune FA - Etoile Carouge            | Sa 14.30 |
| U11: FC Biel Academy - Lengnau                  | Sa 10.00 |
| U17: FC Bure - FC Biel Women                    | Sa 16.00 |
| U15: FC Biel Women - Etoile Biel a              | Sa 14.30 |
| U14: Team Seeland Girls - FC Biel Academy U11 a | Sa 10.00 |